

Protokoll der Fachschaftenvollversammlung vom 26.02.18

Verteiler: <https://lists.schokoeks.org/mailman/listinfo.cgi/fsrvv>



TOP 1: Vorstellungsrunde/ Anwesenheitsliste

Delegierte: David (Freie FS Jura/StuRa), Jonathan (Politik/StuRa), Andreas (Politik), Linda (WiWi), Christian (WiWi), Linus (Biochemie), Sandra (EKW), Marlene (Erziehungswissenschaften), Isabelle (Erziehungswissenschaften), Magdalena (Philosophie), Jennifer (Philosophie), Steffen (Biochemie), Dominik (Geographie)

GA: Andi (Informatik), Jacqueline (Chemie)

Gäste: Jacob (StuRa), Leila (Philosophie), Mrunmayee (Antrag "Selbstportrait der Weiblichkeit"), Lars (Antrag Wilhelma), Rapha (Antrag Wilhelma)

TOP 2: Kritik am letzten Protokoll

TOP 3: Vorschläge zur Tagesordnung

Keine weiteren Vorschläge oder Ergänzungen zur vorgelegten TO.

TOP 4: Post/ Mitteilungen

- Einladung zur Mitgliederversammlung des Tübinger Studentenwerks am 27.2.2018
Beginn 20 Uhr in der Marquartei

- Telko Taskforce Bauer plant Telefonkonferenz von der LAK am 28.2.18 18:00 Uhr

TOP 5: Räte

GA

12.03.18	26.03.18	02.04.18	
spontan (Jacob?)	-	-	

Kasse e. V.: -

Bevorstehendes & Langfristiges: -

TOP 6: Hochschulpolitik/ Gremienarbeit

Hochschulrat: -

Senat: Für den Unirat neues studentisches Mitglied gesucht, wird folglich im StuRa besprochen.

Kommission: -

StuWe eV: Nur zur Info: StuWe eV. hat getagt. Waren von unseren Widersprüchen begeistert. Satzungsänderung wurde besprochen. FSVV hat noch einen Sitz, welcher auch nur durch diesen besetzt werden darf. Blauer Salon soll gekauft werden, da selbst nur vom StuWe AdöR gemietet. Besitzverhältnisse unklar, ergo Mieter fordern Grundbuchauszug, welches nur mit Einverständnis des StuWe eV. erfolgen kann. Wird in der nächsten Sitzung gegebenenfalls beantragt.

StuWe AdöR: zieht ~Juni nach Reutlingen in Bahnhofsnähe, welches eine zentrale Beratungsstelle in Tübingen hinfällig macht und hier möglicherweise für Probleme sorgt. Probleme hinsichtlich möglicher Fahrtkostenerstattung durch extra Fahrten nach Reutlingen wurden diskutiert.

StuRa: -

Anträge

Alt:

- Änderungsantrag zum Pressereferat (1):

→ Beschluss: FS beschäftigt (8), FS unbeschäftigt (3);
dafür (2), dagegen (6), Enthaltungen (5)
→ abgelehnt

- Änderungsantrag zum Pressereferat (2):

→ Beschluss: FS beschäftigt (8), FS unbeschäftigt (3);
dafür (5), dagegen (5), Enthaltungen (1)
→ abgelehnt

Neu:

- Finanzierungsantrag von Mrunmayee Sathye für Projekt "Selbstporträts der Weiblichkeit": wurde persönlich vorgestellt

→ in die Fachschaften

- Projektantrag „60 Jahre Wohnheim Wilhelmstraße 30/1“: wurde persönlich vorgestellt

Diskussion: Was beinhalten die Schutzgebühren und es wurde Kritik am Verschenken des Bandes mit Schutzgebühr an die Interviewpartner ausgeübt. Zur Schutzgebühr: Die „Wertschätzung“ des Bandes soll gewährleistet werden, da es nicht frei zugänglich weggegeben werden soll.

Ginge eines der Exemplare auch an die UB? → Wenn von UB gewünscht spräche nichts dagegen.

Wo werden die Exemplare verkauft? → Im Haus der Wilhelma und bei der Veranstaltung
Werden sie nur an Studierende verkauft? → Ja, natürlich.

Abnahme der Exemplare garantiert. → Wird für sehr wahrscheinlich gesehen, aber auch nur geschätzt.

Antrag auf Eilantrag: dafür (6), dagegen (1)

Antrag: dafür (12), dagegen (2), Enthaltungen (3)

→ bewilligt

- Wahlordnung

Antrag auf Eilantrag: dafür (5), dagegen (4)

Antrag: dafür (4), dagegen (3), Enthaltungen (6)

→ bewilligt

- Nachhaltige Mensa

Es geht nur um die Auffassung der FSVV, ob der StuRa für die Ideen einsetzen sollen oder nicht. Quelle der Statistiken? Es wird auch kritisiert, dass die Schweinefleischmenge sehr groß sei. Es wird ein AK gegründet, „AK Mensa“.

TOP 7: Fächerübergreifende Zusammenarbeit

Berichte aus den Fachschaften & Gruppen

FS : -

Berichte aus den Arbeitskreisen

AK:

- Wahlen: Hat sich heute getroffen und den Antrag erstellt
- P&Ö (StuRa & FSVV): Neue Homepage gestaltet und neue textliche Inhalte für diese gesucht. Auf www.sturawiki.de dürfen Texte erfasst und ergänzt werden.
- Clubhausfest FSVV: Treffen erwünscht und notwendig
- Ract!: Treffen am Donnerstag 20:00 Uhr
- Umwelt: Wasserspender gerät ins Rollen
- TüSE: FS erfragt den nächsten FSVV Sitzungstermin; wurde mitgeteilt.
- Hochschulsport: Quartalbalance
- QSM: Letzte Woche getagt. Seit heute Änderungsantrag der virtuellen Rhetorik. Tagt Mittwoch den 28.2.18 18:00 Uhr. Kümmert sich vorbildlich.
- Rätebaubrigade: Beamer existent.
- Hüpfburg: Programm für kommendes Semester erstellt. Ausarbeitungen möglich und willkommen. 24h Vorlesung geplant. Eventuell könnte ein Vortrag über Biber durch den StuRa finanziert werden? Treffen 5.3.18 18:00 Uhr im Clubhaus.
- ALMA: Treffen 1.3.18 12:00 Uhr

TOP 8: Überregionale Hochschulpolitik

fzs:

LAK: Treffen an der PH Karlsruhe am 08.04.18.

-Bericht letzter Tagung in Mosbach:

LAK möchte sich konstituieren, LAK ist noch alt aufgebaut. Es wurde eine Umfrage bezüglich Stimmbeteiligungen und Meinungen, welche an das Protokoll angehängt ist, gestartet.

Austausch zwischen Hochschulen: VS Beiträge schwanken, wir haben vergleichsweise niedrige Beiträge.

Neues EU Datenschutzgesetz, welches zukünftig im deutschen Recht umgesetzt wird.

Fuhrparks von Unis zugreifbar? Einige Hochschulen haben Verträge mit Carsharing-Anbietern, vielleicht so etwas auch in Tübingen möglich?

ALHG-Novelle, Telefonkonferenz der LAK, 28.2.18 18:00 Uhr.

In der Novelle: in den Fakultätsräten sollen min. drei Studenten be-sitzen, nicht 30%. Es folgt ein Treffen mit Daniele Lede (Grünenab-geordneter) nächsten Montag 10:30 Uhr in der Poststraße, das Büro der Grünen, bei Interesse soll man sich bei Felix melden.

Demo in Stuttgart geplant, aufgrund der Einführung der Studiengebüh-ren, hierzu eine Mailliste, Infos werden zukünftig weitergegeben. Hier-zu sollten Statistiken der Uni Tübingen der internationalen Studieren-den erfragt werden (eventuell im Jahresbericht?).

Studentisches Wohnen: Auch hierfür wird es eine Mailliste geben.

Landesweites Semesterticket: Verhandlungen sind abgeschlossen, April/Mai wird es eine Umfrage bei den Hochschulen BaWü geben, Ende SoSe soll an allem Hochschulen eine Urabstimmung durchge-führt werden. Ticket wird dann auf Landesebene erweitert, alle Studie-renden sollen einen Solidaritätsbeitrag zahlen. Kostenpunkt: Jeder müsste ungefähr über 90 € Solidarbeitrag zahlen. Plus ~ 130 € und man könnte in ganz BaWü mit allen Verkehrsmitteln fahren. Fragen be-züglich finanziell schwachen Menschen konnte bisher nicht geklärt werden. Vielleicht kann diesbezüglich das Land einbezogen werden.

Und zu letzt: Wollen wir vielleicht auch einmal eine LAK ausrichten?

TOP 9: Allgemeinpolitik

TOP 10: Soziales/ Ausländische Studierende/ Frauen/ Umwelt/ Kultur

TOP 11: Sonstiges

StuRa Wahlen für kommendes Wintersemester geplant.

Bierkeller Treffen nachträglich.

f.d.R.d.P.

Viele Grüße Jacqueline